

Gellert, Christian Fürchtegott: Weihnachtslied (1742)

- 1 Dies ist der Tag, den Gott gemacht;
- 2 Sein werd in aller Welt gedacht!
- 3 Ihn preise, was durch Jesum Christ
- 4 Im Himmel und auf Erden ist!

- 5 Die Völker haben dein geharrt,
- 6 Bis daß die Zeit erfüllet ward;
- 7 Da sandte Gott von seinem Thron
- 8 Das Heil der Welt, dich, seinen Sohn.

- 9 Wenn ich dies Wunder fassen will:
- 10 So steht mein Geist vor Ehrfurcht still;
- 11 Er betet an, und er ermißt,
- 12 Daß Gottes Lieb unendlich ist.

- 13 Damit der Sünder Gnad erhält,
- 14 Erniedrigst du dich, Herr der Welt,
- 15 Nimmst selbst an unsrer Menschheit teil,
- 16 Erscheinst im Fleisch, und wirst uns Heil.

- 17 Dein König, Zion, kömmt zu dir.
- 18 »ich komm, im Buche steht von mir;
- 19 Gott, deinen Willen tu ich gern.«
- 20 Gelobt sei, der da kömmt im Herrn!

- 21 Herr, der du Mensch geboren wirst,
- 22 Immanuel und Friedefürst,
- 23 Auf den die Väter hoffend sahn,
- 24 Dich, Gott, Messias, bet ich an.

- 25 Du, unser Heil und höchstes Gut,
- 26 Vereinest dich mit Fleisch und Blut,
- 27 Wirst unser Freund und Bruder hier,

- 28 Und Gottes Kinder werden wir.
- 29 Gedanke voller Majestät!
30 Du bist es, der das Herz erhöht.
31 Gedanke voller Seligkeit!
32 Du bist es, der das Herz erfreut.
- 33 Durch
34 Was zagt der Mensch, wenn der ihn schützt,
35 Der in des Vaters Schoße sitzt?
- 36 Jauchzt, Himmel, die ihr ihn erfuhrt,
37 Den Tag der heiligsten Geburt;
38 Und Erde, die ihn heute sieht,
39 Sing ihm, dem Herrn, ein neues Lied!
- 40 Dies ist der Tag, den Gott gemacht;
41 Sein werd in aller Welt gedacht!
42 Ihn preise, was durch Jesum Christ
43 Im Himmel und auf Erden ist!

(Textopus: Weihnachtslied. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36878>)